



## Neuer Standort, mehr Leistungen

Aus Ergotherapie am Klinikum wird Gesundheitszentrum „zentera“  
**SEITE 3**



## Gesundheits- & Pflegeratgeber

Verdacht auf Demenz: 3 Tipps für den Arzttermin  
**SEITE 7**



## Nordischer Klang in Riesa

4. Philharmonisches Konzert mit der Elbland Philharmonie Sachsen  
**SEITE 10**

**JOACHIM ROLKE Immobilien GmbH**

**WIR SUCHEN IM LANDKREIS NORDSACHSEN:** Ein-, Zwei- und Mehrfamilienhäuser, Bauernhöfe, Eigentumswohnungen, Wochenend- und Baugrundstücke in allen Preislagen. Sowie landwirtschaftliche Flächen

Ihr Angebot an Joachim Rolke Immobilien GmbH:  
oschatz@rolkeimmobilien.de oder Lutherstraße 2a · 04758 Oschatz  
Tel. 03435 90210 · www.rolkeimmobilien.de

## Abriss und Neubau der Dahle-Brücke in Sörnewitz

**SÖRNEWITZ.** Bis Dezember lässt das Straßenbauamt des Landkreises Nordsachsen die Brücke über die Dahle in Sörnewitz erneuern und dabei auch gleich die Möhlaer Straße innerorts auf einer Länge von rund 450 Metern grundhaft ausbauen. Der Leistungsumfang beträgt rund 1,7 Millionen Euro. Die Arbeiten begannen am Montag zunächst mit einer halbseitigen Sperrung. Ab 12. Mai wird die Straße dann komplett gesperrt und eine Umleitung in beide Richtungen über Caveritz, Laas und Klötitz ausgeschildert.

Nützliche Tipps, Veranstaltungstermine, Kleinanzeigen und vieles mehr – immer aktuell in Ihrem

**Sonntagswochenblatt**

## Künftiges Domizil für „zentera“

**OSCHATZ.** Bei der Ergotherapie am Klinikum kündigen sich große Veränderungen an: Mit „zentera“ wird es nicht nur einen neuen Namen geben. Im August soll auch das neue Domizil in der Stadtvilla in der Parkstraße bezugsfertig sein. Mehr dazu auf Seite 3

Foto: privat



MAZDA  
TECHNOLOGIE  
WOCHEN  
VOM 22.04. BIS 05.05.2024



## FAHRSPASS CRAFTED IN JAPAN

Ob Benziner, Diesel, Plug-in Hybrid oder vollelektrisch: Wählen Sie die Mazda Antriebstechnologie, die am besten zu Ihnen passt und erleben Sie eine einzigartige Symbiose aus Innovation, Eleganz, Fahrgefühl und Design. Entscheiden Sie sich jetzt für Ihr Lieblingsmodell und sichern Sie sich während der Technologie Wochen attraktive Angebote und 6 Jahre Mazda Garantie\*. Wir freuen uns auf Sie.

Informationen zum Energieverbrauch, elektrischer Reichweite, Energiekosten, KFZ-Steuer und CO<sub>2</sub>-Kosten finden Sie unter [www.mazda.de/Energieverbrauch](http://www.mazda.de/Energieverbrauch).

**6** JAHRE | MAZDA GARANTIE

6 Jahre Garantie gemäß den Mazda Garantiebedingungen. Mehr Informationen erhalten Sie unter [www.mazda.de/garantie](http://www.mazda.de/garantie). Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung, keine Probefahrten und kein Verkauf.

**SCHMIDT**  
AUTOHAUS

**Oschatz**  
Striesauer Weg 11, 04758 Oschatz  
Tel.: 03435 / 9011-0, Fax: 03435 / 9011-99  
Mail: [info@schmidt-einfachgut.de](mailto:info@schmidt-einfachgut.de)

**Großenhain**  
Eichenallee 5, 01558 Großenhain  
03522 / 5107-0, Fax: 03522 / 5107-20  
Mail: [info@ah-schmidt.de](mailto:info@ah-schmidt.de)

Folgen Sie uns auf:



## GESPRÄCH AM SONNTAG

# Neuer Standort, mehr Leistungen

Aus Ergotherapie am Klinikum wird **GESUNDHEITZENTRUM „ZENTHERA“**

**OSCHATZ.** Mit dem Umzug in die Stadtvilla in der Parkstraße 16 kommenden August wird die Ergotherapie am Klinikum zur neuen Marke „zentherra“. Sie soll die Erweiterung der Ergotherapiepraxis zu einem Gesundheitszentrum symbolisieren und steht für ganzheitliche Angebote von der Prävention bis zu modernen Behandlungsmethoden durch ein interdisziplinäres Team – zukünftig alles unter einem Dach. Darüber sprach das SonntagsWochenBlatt mit Susan Gast, Inhaberin der Ergotherapie am Klinikum, zukünftig „zentherra“.

**SWB:** Im August planen Sie die Eröffnung Ihres neuen Sitzes in der Parkstraße 16 direkt am Stadtpark. Warum die neuen Räumlichkeiten?

**SUSAN GAST:** In den vergangenen Jahren sind wir immer mehr gewachsen, es ist am jetzigen Standort ohnehin etwas eng geworden. Aber das zukünftige Domizil steht nicht nur für mehr Platz und ein schönes Umfeld, es ermöglicht auch, unseren Leistungsbereich weiter auszubauen und verschiedene Professionen unter einem Dach zu einem Gesundheitszentrum zu erweitern.

**Was erwartet die Patientinnen und Patienten am neuen Standort in der altherwürdigen Stadtvilla?**



Susan Gast kündigt den Umzug ihrer Praxis „Ergotherapie am Klinikum“ an. Im neuen Domizil in der Parkstraße erwartet die Patientinnen und Patienten ab August unter dem Namen „zentherra“ ein erweitertes Leistungsspektrum. Foto: PF

Zuerst einmal sticht die sehr schöne Lage ins Auge, direkt am Stadtpark gelegen, und ein großzügiger Anmelde- und Wartebereich. Im Erdgeschoss wird alles barrierefrei zugänglich

sein, das ist uns wichtig. Hinter dem Haus führt ein Weg direkt in den Stadtpark, von hier können zum Beispiel Nordic-Walking-Kurse starten. In den neuen Behandlungsräu-

men auf insgesamt drei Etagen haben wir dann auch genügend Platz für weitere Angebote wie Yoga, verschiedene Abendkurse, Angebote mit präventivem Charakter und vielem mehr, was ein ganzheitliches Gesundheitszentrum ausmacht.

**Welche neuen Leistungen können Ihre Patientinnen und Patienten dann nutzen?**

Wichtig ist: Unsere Kernleistungen bleiben Ergotherapie und Neurofeedback, hier verfügen wir über viele Jahre Erfahrung in der Arbeit mit den Patienten. Neue Leistungen kommen in den Bereichen Physiotherapie und Präventionskurse, aber auch Traumapädagogik und dazugehörige Fachberatung bis hin zu Familienberatung, Coaching und Wellness. Wir sehen den Menschen als ganzheitliches Wesen und wollen ihn auch so behandeln.

**Um diese Weiterentwicklung deutlich zu machen, gibt es auch einen neuen Namen und die neue Marke?**

„zentherra“ symbolisiert unsere Entwicklung zu einem Gesundheitszentrum mit vielen Angeboten über unsere bisherigen Kernleistungen hinaus. Auch Angebote für die Gesunderhaltung sind uns sehr wichtig, mit mehr Platz und in einer angenehmen und modernen Umgebung haben wir jetzt die Möglichkeiten dazu.

**Sie sehen den Menschen also nicht nur mit seinem medizinischen Problem, sondern immer als Gesamtsystem?**

Genau. Jeder Mensch besteht aus einer Gesamtheit aus Körper, Geist und Seele, eingebunden in seine Umwelt und soziale Beziehungen. Deshalb wollen wir unsere Patientinnen und Patienten auch ganzheitlich behandeln. In unserem neuen Domizil haben wir auch die räumlichen Möglichkeiten, Fallbesprechungen gemeinsam durchzuführen, den Behandlungsweg und die Ziele zu planen – als Team von Physiotherapeuten, Psychologen, Heilpraktikern oder anderen individuell hinzuzuziehenden Fachrichtungen.

**Ab wann beziehen Sie die neuen Räumlichkeiten in der Stadtvilla in der Parkstraße 16?**

Im etwas ruhigeren Sommermonat Juli haben wir den Umzug geplant, Eröffnung ist dann im August. Das werden wir natürlich gebührend feiern und alle Freunde und Interessierten einladen. Den Termin sowie weitere Infos stellen wir dann schon auf unsere neue Internetseite [www.zentherra.info](http://www.zentherra.info) und unsere Social-Media-Kanäle.

**GESPRÄCH: JOCHEN REITSTÄTTER**

ANZEIGE

## Kinderspielstadt in Riesa

**RIESA.** Auch in diesem Sommer wird es wieder die Kinderspielstadt „Insel-City“ der Freizeitinsel Riesa in der Canitzer Straße 56 geben. Das Projekt findet in zwei Durchgängen statt, und zwar vom 24. bis 27. Juni und vom 1. bis 4. Juli. Was bietet die Stadt für Kinder? Unter anderem eine Bürgermeisterwahl, zahlreiche Workshops und einen Tag der offenen Stadt. Wer dabei sein möchte, der kann für 22 Euro ein Tagesticket ergattern. Die Anmeldung hierfür sollte mindestens einen Tag zuvor erfolgen.

Euro. Den Wochenabschluss beider Durchgänge bildet jeweils der Donnerstag mit dem „Tag der offenen Kinderspielstadt“. Es ist auch wieder möglich, an Schnuppertagen teilzunehmen. Wer nicht jeweils alle vier Tage dabei sein möchte, der kann für 22 Euro ein Tagesticket ergattern. Die Anmeldung hierfür sollte mindestens einen Tag zuvor erfolgen.

☑ **Nähere Informationen gibt es telefonisch unter 03525 733153 und im Internet auf <https://freizeitinsel.site123.me/>.**

Alle aktuellen SWB-Ausgaben finden Sie als E-Paper unter: [www.sonntagswochenblatt.de](http://www.sonntagswochenblatt.de)

**TBS**  
TORBAU SACHSEN  
post@torbau-sachsen.de  
Tel. (035263) 454 80  
Stremener Straße 9  
01609 Wülknitz  
[www.torbau-sachsen.de](http://www.torbau-sachsen.de)

Aufmaß, Beratung, Montage, Service.

Jetzt neu als **SONDERPREIS** erhältlich: günstige Sektionaltore inklusive Antrieb

**Kontaktieren Sie uns für eine individuelle Beratung!**



**Färber & Co.**  
Großschlächtereie & Co. KG Belgern

Unser Angebot im Werksverkauf für Sie ab 15.04.24 – 27.04.24  
Wir sind für Sie da:

Produkt	Preis
Montag-Freitag von 8–18 Uhr und Samstag von 8–12 Uhr	
Entrecôte	17,99 €/kg
Semmerolle	10,99 €/kg
Rindergulasch	9,99 €/kg
Kotelettrippchen gewürzt	6,99 €/kg
Lammfleisch mariniert	22,99 €/kg
Jagdwurst 90er	7,49 €/kg
Kochschinken	8,99 €/kg
Lachsfiletseiten TK	21,99 €/kg
Lachsfilet portioniert 200g TK	20,99 €/kg
Suppengemüse 7fach 2,5 kg	2,09 €/kg
Broccoli 2,5 kg	3,49 €/kg

Emil Färber GmbH & Co. KG  
Dresdner Straße 1 • 04874 Belgern-Schildau • Tel. 034244428-0  
[www.emilfaerber.de](http://www.emilfaerber.de)

Es lebe das Bad

Es lebe das Bad



MEINE NEUE  
DUSCHE IN  
2 TAGEN.  
FAST OHNE  
LÄRM UND  
SCHMUTZ!



**EINLADUNG**  
**ZUM**  
**SCHAUTAG**

EIN GANZ NEUES  
DUSCHERLEBNIS!

- /// fugenlose Bäder
- /// bodentiefe Walk-In Duschen
- /// rutschfeste Böden
- /// praktische Lösungen fürs Bad
- /// zahlreiche attraktive Designs

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**  
**27.04.2024 von 10 Uhr bis 16 Uhr**  
**Bahnhofstr. 23b // 04720 Döbeln**

[www.wohnen-und-wellness.de](http://www.wohnen-und-wellness.de)

*Was Du an Liebe uns gegeben,  
dafür ist jeder Dank zu klein.  
Was Wir an Dir verloren haben,  
das wissen Wir nur ganz allein.*



**Christian Hintze**  
\* 07.08.1953  
† 06.04.2024

In stiller Trauer  
**Deine Anne**  
**Deine Lisa mit Lutz, Leonie und Linus**  
**Deine Bärbel**

Auf Wunsch des Verstorbenen findet die Trauerfeier im engsten Familienkreis statt.

*Dein Herz hat aufgehört zu schlagen.  
Du wolltest gern noch bei uns sein.  
Schwer ist es für uns, diesen Schmerz zu tragen,  
denn ohne Dich wird vieles anders sein.*

Nach kurzer schwerer Krankheit müssen wir Abschied nehmen von meinem lieben Ehemann, unserem lieben Vater, Schwiegervater, Opa, Uropa und Onkel

**Lothar Weber**  
\* 17.06.1938 † 11.04.2024

In Liebe und Dankbarkeit  
**Seine Irmgard**  
**Seine Tochter Ute mit Volker**  
**Sein Sohn Olaf mit Kerstin**  
**Seine Enkel und Urenkel**

Oschatz, im April 2024  
Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag, den 6.5.2024, 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Oschatz statt.

**Trauerhilfe Wünsche**

DANKSAGUNG

*Dein ganzes Leben war nur Schaffen, warst jedem immer hilfsbereit, Du konntest bessere Tage haben, doch dazu nahmst Du Dir nie Zeit. Du hast gesorgt, Du hast geschafft; bis Dich verließ die Lebenskraft.*

**Anneliese Jenke**

Auf diesem Wege ist es uns ein großes Bedürfnis, all denen zu danken, die sich in unserer Trauer verbunden fühlten. Ein Dank geht an Pfarrer Hemmann für seine tröstenden Worte in der Stunde des Abschiedes sowie an das Blumenhaus am Markt für den Blumenschmuck, an Frau Pfahl für die gute Bewirtung.

Ein ganz besonderer Dank geht an das Bestattungshaus Horn für die würdevolle Unterstützung und Begleitung in den schweren Stunden des Abschiedes.

In stiller Trauer  
**Sohn Heiner mit Katja**  
**Tochter Ramona mit Olaf**  
**Enkelin Vivien mit Marcel**

**HORN BESTATTUNGEN**

Nach kurzer schwerer Krankheit müssen wir Abschied nehmen von meinem lieben Ehemann und Vater

**Peter Wittig**  
\* 22.09.1940 † 11.04.2024

In Liebe und Dankbarkeit  
**Seine Elke**  
**Seine Sohn Reno**  
**Seine Cousine Angela mit Familie**

Auf diesem Wege, möchten wir uns beim Team der Praxis Michael Beckert für die jahrelange Unterstützung recht herzlich bedanken. Die Beisetzung erfolgt im Kreis der Familie.

Oschatz, im April 2024

**Trauerhilfe Wünsche**

ERLÖST UND UNVERGESSEN.

Nach langer schwerer, mit Geduld ertragener Krankheit ist mein liebe Frau, Mutti, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwester, Schwägerin und Tante, Frau

**Gisela Girke**  
geb. Ammich  
geb. 17. Februar 1941 † 13. April 2024  
für immer von uns gegangen.

In stiller Trauer:  
**Dein Siegfried**  
**Dein Sohn Lutz mit Familie**  
**Dein Sohn Olaf mit Familie**  
**Dein Sohn Uwe mit Familie**  
**im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 3. Mai 2024 um 11:00 Uhr auf dem Friedhof in Wermisdorf statt.

Bestattungshaus Rauschenbach

*Wer sie gekannt, weiß was wir verloren.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserer Mutter, Schwiegermutter, Oma, Uroma, Schwägerin und Tante, Frau

**Margot Ziegert**  
geb. Hedrich  
geb. 28. Januar 1934 † 14. April 2024

In stiller Trauer  
**Dein Kinder, Enkel und Urenkel**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag den 3. Mai 2024 um 13:00 Uhr auf dem Friedhof in Wermisdorf statt.

Bestattungshaus Rauschenbach

DANKSAGUNG

*Schwer war es, Dich gehen zu lassen.  
Wunderbar war es, zu erfahren,  
wie viele Menschen Dich liebten.*

**Ilse Stiller**  
\* 2. Januar 1938 † 6. März 2024

*Wir möchten uns auf diesem Wege für die tröstenden Worte, geschrieben oder gesprochen, eine stumme Umarmung, für alle Zeichen der Liebe und Freundschaft, sowie für die zahlreichen Blumen ganz herzlich bedanken.*

In Dankbarkeit  
**Kinder Michael, Volker, Peter, Matthias, Thomas und Andrea mit Familien**  
**im Namen aller Angehörigen**

Dahlen, im April 2024

*Wünscht mir eine gute Reise!  
Und wenn ihr an mich denkt,  
seid nicht traurig sondern erzählt von mir. Und lacht!  
Lasst mir einen Platz bei Euch,  
so wie ich ihn im Leben hatte.*

Viel zu früh von uns gegangen ist unser lieber Sohn, Bruder, Schwager, Onkel, Neffe und Freund

**Heiko Reiche**  
geb. 28.12.1966 † gest. 04.04.2024

In unseren Herzen lebst Du weiter  
**Deine Eltern Brigitte und Günter**  
**im Namen aller die um ihn Trauern**

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 08.05.2024, um 11.00 Uhr in der Kirche auf dem Friedhof in Oschatz statt.

Oschatz, im April 2024

Bestattungshaus NOBEL

Wenn die Zeit endet,  
beginnt die  
Ewigkeit.



*Man sieht die Sonne langsam untergehen,  
und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.*

In Liebe und Dankbarkeit müssen wir Abschied nehmen von unserem guten Vater, Schwiegervater, Opa und Uropa

**Günter Sternberger**  
geb. 06. April 1933 † gest. 09. April 2024

In liebevoller Erinnerung:  
**sein Sohn Rainer mit Erika**  
**seine Tochter Kerstin mit Ralf**  
**seine Enkel Anne, Linda, Martin und Franziska mit Familien**  
**im Namen aller Angehörigen**

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 25. April 2024, um 14:00 Uhr auf dem Friedhof in Olganitz statt.

**HORN BESTATTUNGEN**

*Immer in der Hoffnung ich schaffe es, bin ich nun am Ende meiner Kraft.  
Drum weint nicht mehr ihr Lieben, ich wäre gern noch geliebt.*

Unvergessen bleibt uns mein lieber Ehemann, unser Vati, Schwiegervati, Opi, Uropi und Sohn

**Jens Reiche**  
geb. 31.01.1962 † gest. 13.04.2024

In Liebe und Dankbarkeit:  
**Deine liebe Elke**  
**Deine Mutsch**  
**Deine Kinder mit Familien**  
**Deine geliebten Enkel**  
**im Namen aller Angehörigen**

Die Beerdigung mit Trauerfeier findet am Dienstag, dem 23.04.2024, um 10.00 Uhr in der Kirche auf dem Friedhof in Oschatz statt.

Oschatz, im April 2024

Bestattungshaus NOBEL

# Im Laubental lässt sich's gut rasten

**FREIWILLIGE SCHUFEN EINLADENDE RASTPLÄTZE** pünktlich zum Start in die Wandersaison



Freiwillige der Feuerwehr Mahlis um Wehrleiter Holger Oehmichen (3.v.l.) haben mitgeholfen, neue Rastplätze im Laubental einzurichten. Foto: Ulf Müller

**MAHLIS.** Passend zum Auftakt in die Wandersaison im Frühling stehen bei Mahlis mehrere neue Rastplätze zur Verfügung. Wer im Laubental Richtung Schafsteich unterwegs ist, findet dort jetzt mehrere Sitzgelegenheiten. Möglich wurde das auf eine Initiative des Luppaaers Lutz Abitzsch und mit tatkräftiger Unterstützung von Freiwilligen aus Mahlis.

Damit konnte das Angebot an einem Wegestück verbessert werden, dass eine Verbindung zwischen dem Erholungs-ort Wermisdorf im Norden und dem Anschluss an den Lutherweg im Süden darstellt – beides sind Ziele, die sehr oft von Wanderern und Pilgern angesteuert werden. Ab Wermisdorf und Collm schließen sich dann zudem weitere Rundwanderwege in der Region an. Und in Richtung Mügeln ist der Einstieg in den Lutherweg möglich, der von dort weiter durch das Obstland nach Leisnig, Döbeln und in Richtung Kriebstein führt.

Bisher waren Möglichkeiten zum Ausruhen rar gesät, jetzt gibt es bei einer Tour durch das Laubental bei Mahlis gleich mehrfach Gelegenheit dazu. „In Richtung Schafsteich gibt es nun einen Tisch mit zwei Bänken sowie in einigem Abstand noch zwei weitere Bänke“, sagt Holger Oehmichen. Der Mahliser ist Leiter der Freiwilligen Feuerwehr, die bei der Umsetzung mitgeholfen hat.

Nachdem auf Initiative von Lutz Abitzsch aus Luppaa bereits im nördlichen Gemeindegebiet neue Sitzgelegenheiten entlang beliebter Wege aufgestellt und Routen ausgeschildert wurden, haben Gleichgesinnte diese Arbeit bereits auch auf andere Gebiete rund um Wermisdorf ausgeweitet. Dabei arbeiten Ortschaftsräte und Heimatvereine zusammen, um ein möglichst geschlossenes Wandernetz zu ermöglichen. „In Luppaa und Umgebung sind die Akteure da schon ein ganzes Stück weiter, aber ich freue mich, dass wir in Mahlis jetzt daran anknüpfen

konnten“, so Holger Oehmichen.

An der Realisierung sei neben Lutz Abitzsch auch der örtliche Heimatverein beteiligt. Mitglieder der Feuerwehr hätten dann bei der praktischen Umsetzung geholfen. „Als es darum ging, dass kurzfristig ein paar Helfer gebraucht werden, war sofort eine große Bereitschaft da, mit anzufassen“, lobte Oehmichen. Er sei selbst mit Technik des Landwirtschaftsbetriebes seiner Familie angerückt, zudem habe man das Notstromaggregat der Feuerwehr nutzen können.

„Die Sitzplätze sind jetzt alle fest verankert und aus einem stabilen, wetterfesten Material“, beschreibt er und fügt hinzu: „Wir hoffen, dass die Anlagen von Vandalismus verschont bleiben und Wanderer und Spaziergänger, die in der Region unterwegs sind, lange ihre Freude daran haben.“ Als Nächstes solle mithilfe von Fördermitteln auch das Gebiet um Mahlis mit Wegemarken und Informationstafeln ergänzt werden. **JB**

# Junge Kirgisen absolvieren Praktika

Bis August werden in nordsächsischen Unternehmen **ERFAHRUNGEN GESAMMELT**

**REGION.** 15 kirgisische Studenten der Technischen Universität Bischkek und Karakol absolvieren derzeit ein Praktikum in vier regionalen Unternehmen der Glasindustrie. Geschaffen hat diese Möglichkeit das Projekt „Internationale Fachkräftesicherung Nordsachsen“. In diesem arbeiten die Wirtschaftsförderung und das Welcome Center Nordsachsen, der GlasCampus Torgau sowie der Projektträger BKK zusammen. Beim Welcome Day am 5. April 2024 lernten sich Studenten und Unternehmen auf Schloss Hartenfels in Torgau erstmals persönlich kennen.

Vorausgegangen war ein sechsmonatiger Auswahl- und Vermittlungsprozess in Kirgisistan, der neben fachlichen Aspekten auch Workshops zur Sprache und Kultur Deutschlands beinhaltete. Auf der anderen Seite bereiteten sich die Unternehmen ebenfalls intensiv auf ihre Praktikanten vor. Die Thiele Glas Werk GmbH, die P-D Glasseiden GmbH Oschatz, die Interpane Glasgesellschaft mbH Liebersee und die Torgauer Maschinenbau GmbH sind über ihre Mitarbeit im Glas-Campus Torgau in das Fachkräfteprojekt eingebunden worden. Die Praktika enden im Au-



Beim Welcome Day auf Schloss Hartenfels kamen die Studenten aus Kirgisistan mit Vertretern der Unternehmen ins Gespräch, bei denen sie ihr fünfmonatiges Praktikum absolvieren. Foto: LRA/Stöber

gust 2024. Danach kehren die jungen Leute zurück an ihre Universitäten und schließen ihre jeweiligen Studiengänge ab.

„Unser Ansatz ist es nicht, jemanden aus seinem Lebensum-

feld zu reißen. Wir wollen die Möglichkeiten aufzeigen, in Nordsachsen als Fachkraft in der Glas- und Baustoffindustrie Fuß zu fassen. Die Studenten sollen die Unternehmen, die Region und die Menschen hier

kennenlernen und dann auf dieser Grundlage selbst entscheiden können, ob sie künftig in unserem Landkreis arbeiten und leben möchten“, so Nordsachsens Landrat Kai Emanuel beim Welcome Day.

# Orgel-Aktionstag in Wermisdorf

**KURZKONZERTE** und Führungen an diesem Samstagnachmittag

**WERMISDORF.** Die Orgel gilt als Königin der Instrumente. Ihr obliegen normalerweise hauptsächlich kirchenmusikalische Aufgaben. Hinzu kommt, dass die Orgel meist eines der wertvollsten Ausstattungstücke in Kirchen ist. Um dies alles in den Blickpunkt zu rücken, Menschen für dieses faszinierende Instrument zu begeistern und ihnen die Möglichkeit zu geben, es aus der Nähe zu erleben, wird an die-

sem Samstag, dem 20. April, unter dem Motto „Orgel – aufgeschlossen“ zu einem Orgelaktionstag im Bistum Dresden-Meißen, der katholischen Kirche in Sachsen und Ostthüringen, eingeladen. Unter anderen ist auch die Schlosskapelle St. Hubertus in Wermisdorf beteiligt. Diese ist von 14 bis 17 Uhr geöffnet und zu einem unbekanntem Zeitpunkt umgesetzt. Die verkündeten Verzierungen im Stil

des Rokoko schuf wahrscheinlich der Hofbildhauer Johann Benjamin Thomae. Die Orgel verfügt über zehn Register, die auf einem Manual und Pedal verteilt sind. Für eine katholische Kirche vollkommen ungewöhnlich steht diese Orgel hoch über dem Altar. Zwischen den Darbietungen an diesem Samstag besteht bei Führungen Gelegenheit, das Instrument näher kennenzulernen.

mann Eule Orgelbau Bautzen rekonstruierte Orgel, der eine interessante Geschichte zugrunde liegt, erklingen. Der Dresdner Orgelbauer Tobias Schramm baute das 1749 geweihte Instrument ursprünglich für die Kaiserkapelle in Dresden-Neustadt. Das Instrument wurde von der Kurfürstin Maria Josepha gestiftet und zu einem unbekanntem Zeitpunkt umgesetzt. Die verkündeten Verzierungen im Stil

## TRAUER UND GEDENKEN

### Traueranzeigen

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem lieben Vati, Schwiegervati, Opa, Uropa, Bruder, Schwager und Onkel

*Schlicht und einfach war Dein Leben, treu und fleißig Deine Hand. Ruhe ist Dir nun gegeben. Schlafe wohl und habe Dank.*

**Erwin Knetsch**  
\* 15.06.1928 † 05.04.2024

In liebevoller Erinnerung **seine Tochter Karin und Wolf-Günter seine Enkeltochter Ines und Lars sein Urenkel Timo im Namen aller Angehörigen**

Die Urnenbeisetzung erfolgt auf Wunsch des Verstorbenen im engsten Familienkreis.  
Mügeln, im April 2024

BESTATTUNGEN, SACOB

„Der Tod trennt, der Tod vereint“

**Annelies Buttgerreit**  
\*03.10.1937 †12.03.2024

**DANKE**  
sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten. Ein besonderer Dank für die würdevolle Bestattung gilt dem Bestattungshaus Täublein.

Peter & Gerti, Uwe & Petra, Patricia und Felix, Sandra und Corinna mit Familie  
Oschatz, den 20. April 2024

### Traueranzeigen

**DANKSAGUNG**  
Du bist nicht mehr da, wo du warst, aber du bist überall dort, wo wir sind. Wir möchten uns für all die tröstenden Worte, Beileidsbekundungen und Geldzuwendungen bedanken.

**Marianne Keller**  
geb. 14. August 1953 gest. 19. Januar 2024  
Uns ist es ein großer Trost zu wissen, wie geschätzt meine geliebte Ehefrau Marianne, unsere Mutter, Schwieger- und Großmutter war. Dankbar schauen wir auf die vergangenen Jahre zurück, die von Liebe, Zuneigung und Harmonie geprägt waren.

**Ehemann Gerd Keller und Töchter Jenny und Romy mit Familien**

**DANKSAGUNG**  
Lobe den Herrn meine Seele und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat.

Wir nahmen Abschied von **Manfred Schmidt**  
\* 24.03.1938 † 07.04.2024

Danke für ein stilles Gebet für eine liebe Umarmung für tröstende Worte gesprochen oder geschrieben für einen Händedruck, wenn die Worte fehlten für alle Zeichen der Liebe, Verbundenheit und Freundschaft für Blumen und Geldzuwendungen

In stiller Trauer **Ehefrau Gerda, Familie und Angehörige**  
Lampersdorf, im April 2024

Trauerhilfe Wünsche

*Ein Mutterherz hat aufgehört zu schlagen.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner lieben Mutti, Schwiegermutter, unserer lieben Oma, Uromi und Tante, Frau **Hildegard Hanns**  
geb. Haubold  
\* 14. April 1929 † 5. April 2024

**In stiller Trauer**  
Deine Tochter Gudrun mit Alfred  
Deine Enkelin Dana mit Torsten, Tim, Paul und Moritz  
Dein Enkel Ronny, Lisann und Georgiana und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 2.05.2024, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Calbitz statt.

Schüttig Bestattungshaus Calbitz, im April 2024



# Flohmärkte: Ein Dorado für Schräppchenjäger

Saisonauftritt in der Region Oschatz am 4. Mai beim **HOFFLOHMARKT IN LUPPA**



Sie sind oft zusammen auf der Jagd: Christa Geißel (l.) und Ina Knoll aus Luppa wissen, wie man auf Trödelmärkten gute Funde macht und wie sich die Käufe verwerten lassen. Foto: Jana Brechlin

**REGION.** Geschirr geht immer, bei Büchern wird es schon schwieriger: Was sich auf Flohmärkten gut verkaufen lässt oder wo man Schnäppchen machen kann, wissen echte Trödel-Profis. In der Region Oschatz beginnt mit dem Frühjahr auch die Saison der Flohmärkte. Wer sich dafür einen guten Platz sichern will, sollte sich bald anmelden. Den Auftakt macht am 4. Mai der Hof-Flohmarkt in Luppa – und noch am gleichen Wochenende gibt es weitere Termine. Bis dahin können Hobby-Trödler noch Dachböden ausmisten oder in Keller-Kisten nachschauen, ob sich etwas zum Anbieten lohnt. Mitunter lassen sich mit fast vergessenen und ausrangierten Sachen noch ganz gute Erlöse erzielen. Das wissen auch Christa Geißel und Ina Knoll. Die beiden Luppaerinnen sind oft zusammen auf Flohmärkten unterwegs und halten dort vor

allem nach altem Geschirr und Hausrat Ausschau.

### CHANCE AUF SCHÄTZE IN OSCHATZ UND UMGEBUNG

„Da findet man immer etwas und das sind auch Sachen, die gefragt sind“, weiß Knoll. Sammeltdosen oder Zuckerdosen aus dem Nachlass, alte Milchkrüge oder Porzellankrüge seien oft noch begehrte Artikel. Die beiden Trödel-Profis warnen aber vor überzogenen Erwartungen: Große Gewinne seien nicht drin, oft liege die Spanne bei ein paar Euro. „Uns geht es vor allem darum, dass andere Menschen Freude an den Sachen haben und die nicht einfach nur in Kisten vergessen werden“, meint Knoll.

Für altes Spielzeug oder Weißwäsche legen Käufer mitunter auch etwas mehr auf den Tisch. Schwierig wird es dagegen bei Büchern. „Da bleibt vieles lie-

gen“, hat Geißel beobachtet. „Wenn man dafür etwas haben will, müssen sie richtig alt sein, am besten von vor 1920“, fügt Knoll hinzu.

Beide lieben das Dekorieren und Umgestalten mit alten Sachen: Zuckerdosen werden im Profil in Beton gegossen und so zu hängenden Vasen, alte Töpfe mit Gartenkräutern bepflanzt oder Schlüssel und Knöpfe zu Bildern zusammengefügt. Was sich in ihrem Fundus sonst noch findet, davon wollen die Frauen zum Hof-Flohmarkt in Luppa ausgewählte Stücke anbieten.

Auch andere Händler sind eingeladen, am 4. Mai, von 10 bis 17 Uhr, in der Straße des Friedens 10, zu verkaufen. Anmeldungen sind ab sofort unter der Telefonnummer 034361 52766 möglich. „Für die Anbieter wird ein Hof in der gleichen Straße zum Parken geöffnet und der Heimatverein bietet Speisen und Getränke an“, kündigt Knoll an.

Bereits einen Tag später, am 5. Mai, geht das Trödeln weiter: Dann findet von 9 bis 16 Uhr der Flohmarkt am Dahlemer Schloss statt (Anmeldungen unter [info@schloss-dahlen.de](mailto:info@schloss-dahlen.de) oder Tel. 0151 65198681), außerdem plant der Kleingartenverein „Bergfrieden“ in Mügeln am gleichen Tag einen Kinder-Trödelmarkt.

### GRÖßTER FLOHMARKT DER REGION IN OSCHATZ STATT

Der größte Flohmarkt der Region dürfte dann am 11. Mai stattfinden, wenn von 9 bis 17 Uhr rund um das Museum in Oschatz Trödelstände zu finden sind. Von Kinderkleidung über Spielzeug, altem Hausrat, Schallplatten oder Büchern bis hin zu selbstgemachtem Schmuck ist hier alles zu finden. Eine zweite Auflage gibt es dann noch einmal im Herbst, am 7. September, in Oschatz. Die Anmeldung für beide Termine läuft über das Stadt- und Waagemuseum unter der Telefonnummer 03435 920285.

Zum Mügeln Bahnhofsfest am 8. September wird ebenfalls ein Flohmarkt veranstaltet. Dort können sich Interessenten mit ihren Schätzen rund um das Geoportal aufstellen, um den Festbesuchern von 10 bis 18 Uhr ihre Angebote zu machen (Anmeldungen: [geoportal@stadt-muegeln.de](mailto:geoportal@stadt-muegeln.de) oder 034362 442906).

Ina Knoll und Christa Geißel raten Besucherinnen und Besuchern, einfach einmal einen Spaziergang über einen der Trödelmärkte zu machen. „Man kommt dabei schnell miteinander ins Gespräch, vor allem, wenn man beim Anblick der alten Sachen Erinnerungen austauschen kann. Dann sind die Händler oft auch sehr aufgeschlossen, beraten gerne oder lassen sich doch noch auf einen Rabatt ein“, haben die beiden häufig schon erlebt. **JB**

# Neue Bodenrichtwerte für Nordsachsen ermittelt

In Schleben muss am wenigsten für **WOHNBAULAND** gezahlt werden

### LANDKREIS/SCHLEBEN.

Nordsachsens Gutachterausschuss für Grundstückswerte hat zum Stichtag 1. Januar 2024 neue Bodenrichtwerte für den Landkreis beschlossen. Auswertungszeitraum waren die Jahre 2022 und 2023. Demnach ist die Zahl der Kauffälle stark zurückgegangen – von 3051 im Jahr 2021 auf 2481 im Jahr 2022 und 1970 im Jahr 2023. Entsprechend verringerte sich auch der Geldumsatz von 447 auf 202 Millionen Euro.

Bei den Wohnbaulandpreisen besteht innerhalb des Landkreises ein unverändert deutliches Gefälle von West

nach Ost. So bewegen sich die neuen Bodenrichtwerte für Wohnbauland in einer Spanne von 429 Euro pro Quadratmeter als Höchstwert in der Stadt Taucha bis hin zu sieben Euro pro Quadratmeter im Mügeln Ortsteil Schleben. Gegen den bundesweiten Trend fallender Baulandpreise ist es in einzelnen Gebieten sogar zu Erhöhungen der Bodenrichtwerte gekommen.

Bei den Ackerlandwerten wurden nach Jahren des Anstiegs im aktuellen Auswertungszeitraum kaum Veränderungen gegenüber 2021 festgestellt. Die Bodenrichtwerte für die Nutzung als Acker be-

wegen sich im Landkreis zwischen 0,90 Euro pro Quadratmeter in Belgern und 2,90 Euro pro Quadratmeter in Mügeln.

Bodenrichtwerte werden gemäß Paragraph 196 Baugesetzbuch aus den Grundstücksverkäufen innerhalb eines bestimmten Gebietes und Auswertungszeitraums abgeleitet und aller zwei Jahre als durchschnittlicher Lagewert für unbebauten Boden ermittelt.

Im Geoportal <http://cardo-map.landkreis-nordsachsen.de> sind unter dem Thema „Planen, Bauen und Wohnen“ die aktuellen Bodenrichtwerte sowie alle Bodenrichtwertkarten seit 2010 zu finden.

# Jede Menge Kinderhits

Quatschliedermacher **BJÖRN SAUER** entert die Stadthallenbühne

**OSCHATZ.** Achtung, Bühne frei! Am Samstag, dem 27. April, um 16.30 Uhr kommt Björn Sauer, der Quatschliedermacher, ins Thomas-Müntzer-Haus nach Oschatz. Leider erscheint er solo, und dabei hätte er so gern eine Band an seiner Seite. Das Problem lässt sich lösen – gemeinsam mit dem Publikum. Alle Kinder sind herzlich eingeladen, auf die Bühne zu kommen und sich in die „Quatschband Sonnenschein“ einzureihen, um mit „Pfiff“, „Hup“, „Klong“, „Schepper“, „Wumm“, „Raschel“ und „Katsching“ die Partykracher aufzupfeppen. Eintrittskarten gibt's in der Oschatz-Information sowie in allen CTS-Eventim-Vorverkaufsstellen, unter [www.eventim.de](http://www.eventim.de) sowie an der Tageskasse im Thomas-Müntzer-Haus.

Mit „Quatschliedermacher“ Björn Sauer wird's lustig am Samstag im Thomas-Müntzer-Haus. Foto: Veranstalter



**Start in den blühenden Sommer**

- Geranien, Petunien & Co. Farbenfrohe Dauerblüher für Ihre Terrasse & Balkon
- Aromatische Vielfalt für den Kräutergarten
- Tomaten, Gurken & Co. frische Gemüsepflanzen für Selbstversorger
- Riesige Auswahl an Bäumen für Schattenoasen an heißen Tagen
- Blühende, insektenfreundliche Heckenpflanzen für den Sichtschutz
- Besondere Ziergehölze XXL für Ihren Blickfang im Vorgarten

Wir machen Garten besser

Hüpfburg für die Kleinsten

Leckereien für den Gaumen

27.04.24 von 9.00 bis 16.00 Uhr

Berufsschulstraße 7 · 04758 Oschatz · Tel. 03435 / 97610  
[gala.mueller](mailto:gala.mueller) · [www.baum-rosenschule-mueller.de](http://www.baum-rosenschule-mueller.de)

GARTENBAUSCHULE MÜLLER

**Wir sehen uns wieder!**

**Tag der offenen Gärtnerei**

Sonnabend & Sonntag  
**27. / 28. April 2024**  
**10 – 18 Uhr**

FRISCH REGIONAL NATÜRLICH HORN

Gärtnerei Falk Horn  
 Waldstraße 1, 09326 Geringswalde

Mo.–Fr. 8–18 Uhr • Sa. 8–12 Uhr  
 IM APRIL, MAI & JUNI: So. 10–12 Uhr

**20 JAHRE PFENNIG GRUPPE**

Die Pfennig Gruppe bringt seit 20 Jahren gesundes und nachhaltiges Bauen in jedes Haus. Wir bedanken uns bei allen Kunden und Geschäftspartnern für die vertrauensvolle und professionelle Zusammenarbeit.

**Feiert mit uns 20 Jahre Pfennig Gruppe am 1. Mai 2024 von 10 bis 17 Uhr beim Tag der offenen Filze!**

110 Jahre Alte Filzfabrik

Pfennig Bau

BAUNATIV

Telefon: 03 73 82-81 56 2  
 Mail: [kontakt@falk-horn.de](mailto:kontakt@falk-horn.de)

- Gärtnerqualität – eigene Produktion
- Sortiment für Balkon und Terrasse
- Gemüsepflanzen in Hülle und Fülle
- Balkonkastenpflanzservice
- Obstgehölze und Beerenobst
- Kräutervielfalt – exklusive Kräuter
- 25 Sorten Tomaten
- 15 Sorten Paprika
- Zitronen- und Feigenbäume, Khaki + Granatapfel + Freilandbananen, Indianerbanane u.v.m.
- Große Auswahl an veredelten Gurken + Tomaten + Melonen



## Verdacht auf Demenz

3 TIPPS für den Arzttermin

Moment, wo liegt der Schlüssel? Und: Der Name der Nachbarin aus dem zweiten Stockwerk scheint wie ausradiert aus dem Gedächtnis, wie heißt sie noch? Hinter Vergesslichkeit im Alter kann Demenz stecken, muss es aber nicht. Die Ursache der Gedächtnisprobleme sollte aber auf jeden Fall ärztlich abgeklärt werden, rät die Alzheimer Forschung Initiative (AFI).

Erste Anlaufstelle dafür ist der Hausarzt oder die Hausärztin - und damit jemand, der die eigene Krankheitsgeschichte in aller Regel gut kennt. Er oder sie kann anschließend an einen Facharzt oder eine Fachärztin für Neurologie oder Psychiatrie überweisen oder an eine Gedächtnisprechstunde beziehungsweise -ambulanz in einem Klinikum.

**Hier kommen drei Tipps für den ersten Termin:**

► **Tipp 1: Eine Begleitperson mitnehmen**

Die Demenz-Experten raten Betroffenen, ein Familienmitglied oder eine andere nahestehende Person zum Arzttermin mitzunehmen. Grund: Wie das Umfeld die Gedächtnisprobleme wahrnimmt, liefert wichtige zusätzliche Informationen für die ärztliche Diagnose.

► **Tipp 2: In Ruhe die Symptome notieren**

Etwas Wichtiges vergessen -



Nur Vergesslichkeit oder schon Demenz? Die Ursache für Gedächtnisprobleme sollte medizinisch abgeklärt werden.

Foto: Karl-Josef Hildenbrand/dpa/dpa-mag

das will man bei so einem Arzttermin unbedingt vermeiden. Gut vorbereitet ist, wer sich vorab alles Wichtige aufgeschrieben hat.

Orientieren kann man sich dabei zum Beispiel an folgenden Fragen: Wann hat man die Vergesslichkeit bei sich erstmals bemerkt? Gibt es weitere Veränderungen - zum Beispiel in Verhalten oder Stimmung? Treten die Beschwerden zu bestimmten Tageszeiten auf und wie lange

dauern sie? Wodurch verbessert oder verschlechtert sich die Vergesslichkeit? Und: Wie stark schränken die Beschwerden im Alltag ein?

Auch wenn es schmerzt: Bei der Beantwortung dieser Fragen ist Ehrlichkeit wichtig, nur so ist eine verlässliche Diagnose möglich.

► **Tipp 3: Einen Überblick über Medikamente haben**

Ältere Menschen nehmen oft eine Vielzahl von Medikamenten ein. Die Arzneimittel können

untereinander Wechselwirkungen haben, worunter auch die Gedächtnisleistung leiden kann. Der Arzt oder die Ärztin sollte daher wissen, welche Medikamente genau man einnimmt.

Dazu zählen verschreibungspflichtige Medikamente ebenso wie frei verkäufliche Präparate, Nahrungsergänzungsmittel etwa. Die AFI rät, sie alle entweder in einer Liste zu sammeln - oder in einem Beutel, den man zum Arzttermin mitbringt. **DPA**

## Schnell entfernen!

So schützen Sie sich vor **ZECKEN**

Der nackte Unterschenkel streift an einem längeren Grashalm oder an einem Strauch entlang - und schon hat die Zecke es auf die Haut geschafft. Um Stiche zu vermeiden, bietet sich daher lange, geschlossene Kleidung an, wenn man im Grünen unterwegs ist. „Die Hosenbeine steckt man am besten in die Strümpfe“, rät Ursula Sellerberg von der Bundesapothekerkammer in Berlin. Zudem sollte man helle Kleidung tragen, damit die Spinnentierchen leichter erkennbar sind und entfernt werden können.

Hilfreich kann auch sein, vor dem Aufenthalt im Freien Repellentien, also insektenabweisende Mittel, auf Hautstellen etwa an Händen und Unterarmen aufzutragen. „Allerdings schützen Repellentien nur zeitlich begrenzt und nur die behandelten Stellen“, so Sellerberg.

Nach jedem Aufenthalt im Freien sollte man den Körper auf Zecken absuchen. Die Spinnentierchen können etwa auch an Achseln, Armen, Kniekehlen oder am Hals sitzen.

Hat man eine Zecke entdeckt, sollte man sie so schnell wie möglich entfernen. „Je länger sie saugt, desto mehr steigt das Risiko, dass sie FSME-Viren oder



Get geschützt unterwegs: Kleidung sorgt dafür, dass Zecken nicht an die Haut gelangen.

Foto: Christin Klose/dpa-tmn/dpa

Borrelien überträgt“, sagt Sellerberg. Zum Entfernen eignen sich eine Pinzette oder eine Zeckenzange, -karte oder -schlinge. Notfalls geht es auch mit dem Fingernagel. **DPA**

## Bequemer ja, aber auch sicher?

UNFÄLLE MIT PEDELECS und ihre Ursachen



Auf dem Verkehrsübungsplatz können Pedelec-Fahrerinnen und -Fahrer für unklare und gefährliche Verkehrslagen sensibilisiert werden sowie das sichere Handling und die souveräne Nutzung des eigenen Pedelecs trainieren.

Foto: Friso Gentsch/dpa

Auf deutschen Straßen sind sie längst keine Seltenheit mehr, in polizeilichen Unfallmeldungen auch nicht: Fahrräder mit Elektromotoren, die bis zu einem Tempo von 25 Kilometer pro Stunde beim Treten unterstützen. Die Zahl der Unfälle mit solchen Pedelecs mit Verletzten ist zuletzt stark gestiegen. Laut Statistischem Bundesamt hat sie sich in den vergangenen zehn Jahren mehr als verdreifacht. Doch woran liegt das? Und welche besonderen Risikofaktoren gibt es bei den Rädern?

Als einen Grund für den Unfall-Anstieg nennt das Statistische Bundesamt die gestiegene Beliebtheit der Pedelecs. Während es 2014 demnach in nur 3,4 Prozent der privaten Haushalte in Deutschland mindestens ein solches Rad gab, traf das 2022 auf 15,5 Prozent der Haushalte zu.

Aber nicht nur der Pedelec-Verkehr, auch der Radverkehr insgesamt habe zugenommen, sagt die Leiterin der Unfallforschung der Versicherer (UDV), Kirstin Zeidler: „Auf den Radverkehrsanlagen, wie man so schön sagt, ist es voller geworden.“ Sie seien in den vergangenen Jahren viel stärker genutzt worden, „aber nicht in gleichem Maße mitgewachsen“. Unfälle ließen sich dementsprechend vermei-

den, wenn die Radinfrastruktur verbessert würde, insbesondere an Kreuzungen und Ein- und Ausfahrten. Diese Unfallschwerpunkte würden sich bei Pedelecs und klassischen Fahrrädern nicht groß unterscheiden.

Die Bundesgeschäftsführerin des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC), Caroline Lodemann, nennt darüber hinaus auch einen Faktor, der auf Unterschiede in der Nutzung von Fahrrädern mit und ohne elektrische Unterstützung beim Treten verweist: „Pedelecs werden über längere Wegstrecken und auch häufiger genutzt als normale Fahrräder. Dadurch steigt die Wahrscheinlichkeit eines Unfalls.“

Und was für eine Rolle spielt das Alter für das Unfallrisiko bei Pedelecs? Feststeht: Der Anteil der jüngeren Menschen, die mit den Rädern verunglücken, steigt. 2023 war fast jeder dritte mit dem Pedelec Verunglückte laut Statistischem Bundesamt jünger als 45 Jahre, 2014 war es jeder neunte.

Zeidler sieht die Ursache für steigende Unfallzahlen bei den Jüngeren in der stärkeren Verbreitung von Pedelecs unter ihnen. Eine Untersuchung der UDV, die bei der Berechnung des Unfallrisikos auch die Anzahl der ge-

fahrenen Kilometer berücksichtigt, ermöglicht außerdem einen Vergleich zum klassischen Rad. 18- bis 34-jährige Pedelec-Fahrerinnen und -Fahrer haben demnach ein deutlich höheres Risiko, an einem Unfall beteiligt zu sein, als Gleichaltrige auf Rädern ohne elektrische Unterstützung. „Junge Erwachsene können die Maximalleistung des Pedelec ausnutzen, um möglichst schnell zu fahren“, erläutert Zeidler. „Zudem könnten sie ihre eigenen Fähigkeiten überschätzen.“

Auch bei Personen ab 80 Jahren ist das Risiko, an einem Unfall beteiligt zu sein, laut der Untersuchung mit Pedelec höher als mit klassischem Rad. Wer mit einem Pedelec fährt, ist nach Angaben des Rechtsreferenten des ADFC, Roland Huhn, zudem durchschnittlich immer noch älter als Radfahrerinnen und -fahrer insgesamt. Das erkläre, warum Pedelec-Unfälle mit Verletzten häufiger tödlich endeten als solche mit Rädern ohne elektrische Unterstützung. Denn bei älteren Menschen sei das Risiko von schweren oder tödlichen Unfällen größer.

In das Unfallgeschehen spielen Zeidler zufolge immer mehrere Faktoren rein: Der Mensch - etwa wie geübt er ist und wie sicher er fährt -, die Verkehrsinf-

rastruktur und das Fahrzeug. „Das Pedelec bringt potenziell eine höhere Geschwindigkeit und eine höhere Beschleunigung sowie ein größeres Gewicht mit“, sagt sie. Damit steige auch die Wahrscheinlichkeit für einen Unfall oder einen potenziell schweren Unfall. „Das Risiko wird leicht unterschätzt.“

Mit einem schweren Bike sei zum Beispiel plötzliches Ausweichen schwieriger und die Gefahr, ins Strudeln zu kommen oder zu stürzen, höher als bei einem leichteren Fahrrad, das man schneller wieder in den Griff bekomme. „Insofern spielen das Gewicht des Rades und die Frage, ob Fahrende es beherrschen oder nicht, eine Rolle“, erklärt die UDV-Leiterin.

Tatsächlich kommt es auf dem Pedelec ihren Angaben nach vermehrt mit dem klassischen Rad häufiger zu Alleinunfällen, bei denen die Fahrerinnen und Fahrer die Kontrolle verlieren und stürzen, „ohne dass Dritte beteiligt sind“. Durch Untersuchungen wüssten sie zudem, dass Pedelec-Fahrende schneller unterwegs seien. Was für Geschwindigkeiten zum Zeitpunkt eines Unfalls vorliegen - dazu gibt es laut Zeidler allerdings keine konkreten Daten.

Um Unfallanalysen besser durchführen zu können, spricht sie sich für eine bessere Datenbasis rund um Pedelecs aus. Für mehr Sicherheit beim Fahren der Räder hält Zeidler außerdem eine stärkere Verknüpfung von Muskelkraft und Motorunterstützung für sinnvoll: „Das heißt: Bei starker Muskelkraft kann auch die Motorunterstützung stärker werden.“ Bei weniger kräftigen Fahrern würde der Motor dagegen weniger unterstützen, sodass nur Geschwindigkeiten wie auf dem klassischen Fahrrad erreicht würden. „Das würde Unfallrisiken und schwere Verletzungen reduzieren, gerade bei Älteren“, sagt sie.

Wer überlegt, sich ein Pedelec zu kaufen, dem rät die UDV-Leiterin, sich im Handel beraten zu lassen. Denn es gebe ganz unterschiedliche Pedelecs. Anschließend lautet Zeidlers Tipp: unbedingt Helm tragen und sich mit dem Gerät vertraut machen. Eine Möglichkeit dazu sind Fahrsicherheitstrainings, die auch Lodemann empfiehlt. „Aber das Wichtigste ist und bleibt gute Radinfrastruktur“, betont die Bundesgeschäftsführerin des ADFC. Im ganzen Land bräuchte es durchgängige, breite und sichere Radwege sowie eine konsequente Verkehrsberuhigung. **DPA**

**ERGOTHERAPIE**

**zenthera**  
NEUROFEEDBACK | THERAPIE | PRÄVENTION

ab August 2024 finden Sie uns in der Parkstr. 16 in Oschatz

zenthera  
Inh. Susan Gast  
Parkstraße 16, 04758 Oschatz  
Tel.: 0 34 35 / 988 72 13  
Mobil: 0160 / 800 44 88  
kontakt@zenthera.info  
www.zenthera.info

**Unsere Leistungen:**

- Neurofeedback
- Ergotherapie

**zusätzlich neue Leistungen:**

- Physiotherapie
- Präventionskurse
- Familienberatungen
- Coaching
- Naturheilkunde
- Traumapädagogik
- Traumazentrierte Fachber.
- Wellness

Tag der offenen Tür

Samstag, den 18.5.2024

10.00 Uhr - 14.00 Uhr

UNSERE LEISTUNGEN

- Soziale Betreuung
- Pflegebetreuung
- Behandlungspflege
- Tagesstrukturierende Betreuung
- Bedarfsorientierte Beschäftigungsangebote
- Hol- und Bringdienst
- Beratung
- Ergotherapie-Praxis

gemeinsam statt einsam

Nutzen Sie unser Angebot eines Schnuppertages. Lernen Sie unsere Einrichtung mit allen Angeboten unverbindlich und persönlich kennen.

Wir freuen uns auf Sie.

**Öffnungszeiten:** Montag – Freitag: 8.00 – 16.00 Uhr

**Hausanschrift:**  
Tagespflege Ostrau/Jahna, Kirchgasse 10 – 04749 Jahnatal  
Tel. 03 43 24 / 20 29 79

www.tagespflege-jahna.de

AUSBILDUNG & UMSCHULUNG

heimerer

Tag der offenen Tür

Komm vorbei, lerne uns kennen und informiere dich über unsere

Ausbildung zur Pflegefachkraft.

Schulgeldfrei, praxisnah und auf der Höhe der Zeit – dein Start in ein zukunftsicheres Berufsleben.

23. April 2024

13:00 – 16:30 Uhr

Heimerer Schule Oschatz | Riesaer Str. 23  
03435 9024-0 | oschatz@heimerer.de  
www.heimerer.de

# Berufsakademie wird Duale Hochschule

**SPIN2030-TOUR:** Zwischenstopp am Standort Riesa

**RIESA.** Die Berufsakademie Sachsen (BA) mit ihren sieben Studienakademien in Bautzen, Breitenbrunn, Dresden, Glauchau, Leipzig, Plauen und Riesa wird ab 2025 zur Dualen Hochschule Sachsen (DHSN). Doch was heißt das genau? Welche Studienmöglichkeiten und Abschlüsse gibt es und welche Bedeutung hat die DHSN für die jeweilige Region?

Die Kampagne „SPIN2030. Wissenschaftsland Sachsen“ startet jetzt dazu eine Veranstaltungsreihe, auf der Wissenschaftsminister Sebastian Gemkow gemeinsam mit den Teams der sieben Studienakademien alle Fragen zur Gründungsphase und zur Umwandlung der Berufsakademie in die DHSN beant-

worten werden. „Mit den Veranstaltungen wollen wir für die akademische Ausbildung und das duale Studium gerade im ländlichen Raum werben und gleichzeitig erklären, warum die Umwandlung der Berufsakademie Sachsen in die Duale Hochschule Sachsen eine entscheidende Weiterentwicklung der gesamten sächsischen Hochschullandschaft ist“, so der Minister. „Wir verbreitern das akademische Ausbildungsangebot in den Regionen, was vor allem die Unternehmen bei der Fachkräftesicherung unterstützen kann“, fügt Gemkow an. „Ich freue mich auf tolle Veranstaltungen mit ganz unterschiedlichen Formaten, die sowohl neugierig machen als auch begeistern werden.“

Der Präsident der Berufsakademie Sachsen, Prof. Dr.-Ing. Andreas Hänsel, ergänzt: „Die Berufsakademie ist schon heute eine starke wissenschaftliche Einrichtung mit einer hervorragenden Einbindung in die Region. Die Duale Hochschule Sachsen wird das erfolgreiche Konzept langfristig ausbauen und entscheidend zur Qualifizierung neuer Fach- und Führungskräfte im Freistaat beitragen. Wir freuen uns darauf, im Rahmen der gemeinsamen Veranstaltungsreihe, unsere Arbeit und Forschung vorzustellen, mit der wir eine zukunftsorientierte Bildung gestalten können, die die nächsten Generationen auf ihre Chancen vorbereitet.“

Auf dem Programm stehen unter anderem Campus-Touren, aktuelle Projekte mit der regionalen Wirtschaft und Gesellschaft, Talkformate mit Studierenden sowie Vertretern aus Wissenschaft, Wirtschaft und Politik zu den Chancen des Umwandlungsprozesses für die Regionen. Die Veranstaltungen richten sich an Schüler, angehende Studierende, Unternehmen in den Regionen sowie alle Interessierten.

In Riesa wird am Mittwoch, dem 24. April, die Spin2030-Tour unter dem Motto „Grüne Energie und viel mehr“ Station machen. Die Teilnehmenden können sich im „Reallabor Rittergut“ Riesa gemeinsam mit Wissenschaftsminister Sebastian Gemkow auf eine kurzweilige Reise durch die vielfältigen Forschungs- und Praxisprojekte begeben, mit der die Studienakademie in der Region verankert ist – von Gebäudetechnik oder DNA-Analyse über BWL, Musik, Sport und Handwerk. Es bietet sich Gelegenheit, an den Stationen mit Professoren, Studierenden sowie Projekt- und Praxispartnern ins Gespräch zu kommen und mehr über die dualen Studienangebote am Standort Riesa zu erfahren. Veranstaltungsort ist das Alte Rittergut Riesa in der Kastanienstraße 8c. Der Einlass beginnt um 14 Uhr, Veranstaltungsbeginn ist um 14.15 Uhr.

Die Teilnahme ist kostenfrei, ein Anmeldung unter [www.spin2030.com/erleben](http://www.spin2030.com/erleben) bis einschließlich 23. April erforderlich.

# Im „stern“ wird's zauberhaft

Deutschlands erfolgreichste **MAGIC-ENSEMBLESHOW** zu Gast in Riesa



André Desery (l.), Christopher Köhler und Jens Wienand (r.) sind "Die Magier 4.0". Foto: FVG Riesa mbH

**RIESA.** Was passiert, wenn Magie, Rock und Comedy aufeinandertreffen? Antworten darauf liefert Entertainer Christopher Köhler mit dem neuen Bühnenprogramm seiner Erfolgs-

show „Die Magier“ am Samstag, dem 20. April, ab 20 Uhr in der Riesaer Stadthalle „stern“. Neue Künstler, neue Sensationen – mit „Die Magier 4.0“ stellt Köhler einmal mehr unter Be-

weis, wie facettenreich Magie sein kann: von schockierenden Performances des Bad Boy der deutschen Zauberszene himself – Christopher Köhler – über klassische Magie vom Weltmeister André Desery bis hin zu kurzweiliger Stand-up-Comedy von Jens Wienand. Diese drei sind eine explosive Mischung und zeigen, wie nah Humor, Verblüffung und Nervenkitzel beieinander liegen.

Jeder Einzelne bringt dabei seinen ganz eigenen Stil auf die Bühne – abwechslungsreicher kann eine Show kaum sein. Gewohnt provokant, unfassbar, spontan und im wahrsten Sinne unheimlich lustig. Und wenn Christopher Köhler am Werk ist, ist es ganz garantiert: Es wird extrem. Vor allem extrem unterhaltsam.

Mit dem Ensemblekonzept „Die Magier“ ist Köhler seit 2017 auf Tour und zieht seither Zuschauerinnen und Zuschauer deutschlandweit in Bann – zwischen schaurig, skurril, pointiert und magisch.

Restkarten gibt es in der Stadthalle „stern“ am Veranstaltungstag.

**Wollen Sie eine gewerbliche Anzeige schalten?**  
Unsere Mediaberater freuen sich auf Ihr Interesse und unterbreiten Ihnen gern ein Angebot.  
**Wir sind für Sie da.**  
Romy Waldheim, Tel. 03435 976861, E-Mail: r.waldheim@leipzig-media.de  
Karina Kirchhöfer, Tel. 0175 9361128, E-Mail: k.kirchhoefer@leipzig-media.de

## STELLENMARKT

@Suche Arbeit als Bürohilfe Bereich Backoffice/ Datenerfassung (auch Remote) MO-FR TZ/VZ. Handy: 01742491141 @

**Wir suchen Mitarbeiter m/w/d**  
in Voll- oder Teilzeit für unsere **Spielothek in Oschatz.**  
Tel. 0177 / 3322292

Su. Arbeit als Pkw-Überführung, bin 59 J., war 20 J. Lkw-Fahrer, b. Interesse bitte melden unter Whatsapp 0152 57401063

Suche Job als Elektriker/Elektroniker, Montage kein Problem. Ralph Schroeter, Tel. 03435-6762882 oder [info@oschgar.de](mailto:info@oschgar.de)

@SUCHE einen Praktikumsplatz zur Alltagsbegleiterin in einer Tages- o. Pflegeeinrichtung, von Mai - Juli 2024, jeweils DO + FR in Vollzeit (08:00 - 16:30 Uhr). Handy: 01742491141 o. SMS @

**! Begleitagentur !**  
Guter Verdienst, bei freier Zeiteinteilung, Damen jeden Alters.  
Tel.: 0151 / 15554101

Mit einer geschäftlichen Anzeige im **SONNTAGSWOCHENBLATT**  
**MACHEN SIE IHR UNTERNEHMEN SICHTBAR.**

• Karina Kirchhöfer, Tel. 0175 9361128, [k.kirchhoefer@leipzig-media.de](mailto:k.kirchhoefer@leipzig-media.de)  
• Romy Waldheim, Tel. 03435 976861, [r.waldheim@leipzig-media.de](mailto:r.waldheim@leipzig-media.de)

**GRÄFENDORFER** *GEFESSEN WIRD IMMER!*  
**WIR WACHSEN WEITER - WACHSEN SIE MIT UNS!**

**Mitarbeiter Backoffice & Empfang (m/w/d)**  
Sie übernehmen die organisatorische Abwicklung interner Geschäftsprozesse. Durch Ihre Berufserfahrung in einer Rechtsanwaltskanzlei, einem Notariat oder im Sekretariat wissen Sie, was eigenständige und fristgerechte Organisation und Verwaltung von Terminen, Korrespondenzen und Unternehmenspost bedeutet. Sie unterstützen mit Ihrem Fachwissen unsere Rechtsabteilung, agieren im Hintergrund und sind im Wesentlichen das Rückgrat der Verwaltung. Durch Ihren routinierten Umgang mit den gängigen Office Anwendungen werden Sie regelmäßig in unterschiedliche Projekt-, Recherche- und Statistkarbeiten einbezogen. Sie arbeiten aktiv bei der Organisation von Sitzungen und Firmenevents mit. Sie sind erste Ansprechperson für unsere Gäste, Kunden und Besucher, die Sie sowohl am Empfang, als auch am Telefon herzlich, engagiert und zuvorkommend betreuen. Ihre Einarbeitung erfolgt durch ein Team aus erfahrenen Mitarbeitern, welches Ihnen in der ersten Zeit zur Seite steht.

**Weitere frische Chancen (m/w/d):**  
➤ **Ausbildungskoodinator**  
➤ **Sachbearbeitung Verwaltung**  
➤ **Kaufm. Sachbearbeitung Finanzbuchhaltung**

**Profitieren Sie von unseren zahlreichen Personalvergünstigungen und Benefits.**

**Gräfendorfer® Geflügel- & Tiefkühlfeinkost Produktions GmbH**  
Reichsstraße 3 · 04862 Mockrehna  
Sie finden uns direkt an der B87. Leicht zu erreichen mit   
Telefon: 034244 58 100 [bewerbung-graefendorfer@sprehe.de](mailto:bewerbung-graefendorfer@sprehe.de)

**Belgern-Schildau**  
Stellenausschreibungen  
Bei der Stadt Belgern-Schildau sind folgende Stellen  
**Sachbearbeiter Kindertagesstätten/Schulen (m/w/d)**  
**Sachbearbeiter Steuern (m/w/d) befristet**  
**Rettungsschwimmer (m/w/d) - Saisonkraft**  
neu zu besetzen.  
Die kompletten Stellenausschreibungen können auf der Homepage der Stadt Belgern-Schildau unter [www.belgernschildau.de/Buergerservice/Stellenausschreibungen](http://www.belgernschildau.de/Buergerservice/Stellenausschreibungen) eingesehen werden.

# Ohne Vorurteile, ohne Klischees

**GIRLSDAY BEI VEOLIA** mit spannenden Angeboten



Frauen haben beste Chancen, in der Wasserwirtschaft Karriere zu machen. Wie Cornelia Wels zum Beispiel. Sie ist als Bereichsleiterin Trinkwasser bei Veolia für den Betrieb der Trinkwasseranlagen verantwortlich. Zum GirlsDay können Schülerinnen vor Ort erleben, dass die Wasserwirtschaft längst keine Männerdomäne mehr ist. Foto: Heiko Rebsch

**REGION.** Neugierig machen. Begeisterung wecken. Vorurteile beseitigen. „Wir bei Veolia wollen am GirlsDay zeigen, dass wir sehr wohl attraktive Angebote für Mädchen haben, auch wenn die Wasserwirtschaft eine Männerdomäne ist.“ Für Martin Moisel, operativer Leiter Betrieb Trinkwasser bei Veolia, ist der 25. April deshalb eine Chance für Schülerinnen, Neuland zu betreten.

Dass Frauen in der Wasserwirtschaft beste Chancen haben, Karriere zu machen, zeigt die Wassersparte von Veolia in diesen Tagen eindrucksvoll. Mit Anja Krüger nahm nach Ostern eine gestandene Expertin das Ruder in die Hand und ist nun Vorsitzende der Geschäftsführung der Veolia Wasser Deutschland GmbH. Mit Cornelia Wels als Bereichsleiterin Trinkwasser ist eine Frau für den Betrieb der Trinkwasseranlagen verantwortlich, von der selbst Wasser-spezialist Martin Moisel sehr viel gelernt hat, wie er sagt. Im Abwasserbereich trägt Lydia Herrmann, Ingenieurin von Beruf, Verantwortung, und auch der Laborbetrieb auf der Kläranlage Döbeln-Masten hat mit Juliane Brefka eine Gruppenleiterin. An positiven Beispielen, findet Martin Moisel, der sich um die Angebote zum GirlsDay bei Veolia kümmert, mangelte es folglich nicht. „Es sind auch für Mädchen alle Chancen da, bei Veolia Karriere zu machen“, betont der Ingenieur.

Martin Moisel ist sich bewusst, dass die zunehmenden Anfor-

derungen in der Daseinsvorsorge – dazu zählen Trinkwasserversorgung und Abwasserentsorgung – ohne gut ausgebildetes Personal, ohne Fachkräfte nicht zu bewältigen wären. „Hierbei spielt das Geschlecht überhaupt keine Rolle; Mädchen sind genauso geeignet wie Jungen und in der Lage, alles zu lernen“, betont er und lädt insbesondere die jungen Damen ein, die Wasserwirtschaft am Mädchen-Zukunftstag hautnah kennenzulernen und vielleicht sogar über ihren Schatten zu springen. Zurzeit beschäftigt die Veolia Wasser Deutschland GmbH fast ein Drittel Frauen, vor allem im Kundenservice und in der Verwaltung, aber auch in den technischen Berufen.

Am 25. April haben Mädchen an mehreren Unternehmensstandorten von Veolia die Chance, in eine Männerdomäne vorzudringen. In Oschatz, Grimma und Döbeln können sich Schülerinnen informieren, wie der Arbeitstag im Trinkwasserbereich aussieht. Die Anmeldefrist für den Tag als Umwelttechnologin für Wasserversorgung endete allerdings bereits am Donnerstag. An den Standorten Oschatz, Grimma und Döbeln gibt es zudem eine Menge Expertenwissen zur umweltgerechten Behandlung von Abwasser. Einblicke können Schülerinnen für einen Tag als Umwelttechnologin für Abwasserbewirtschaftung gewinnen. Hierfür sind Anmeldungen noch möglich, und zwar bis Mitt-

woch, dem 24. April. Die Fachleute von Veolia stehen den Schülerinnen dabei jederzeit zur Seite und beantworten ihre Fragen.

„Unser Ziel ist es, unsere Berufe in den Fokus zu rücken. Wir wollen deutlich machen, wie essenziell für Mensch und Umwelt unsere Arbeit ist und wie vielseitig. Und genauso vielseitig sind unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter“, schildert André Scheller. Er hat den Beruf von der Pike auf gelernt, ist im Trinkwassermetier zu Hause und jetzt im technischen Bereich angesiedelt. Als Ansprechpartner für die gewerblichen Auszubildenden bei Veolia weiß er, wie schwer es für junge Leute geworden ist, sich für eine Richtung zu entscheiden. „Der GirlsDay ist einfach die perfekte Gelegenheit, sich ohne Vorurteile und Klischees einfach mal einen Tag lang auszuprobieren und ins kalte Wasser zu springen“, findet André Scheller.

Übrigens, die Ausbildung zur Umwelttechnologin für Wasserversorgung beziehungsweise Abwasserbewirtschaftung ist komplett neu und rückt die Themen Digitalisierung und Klimaschutz stärker in den Mittelpunkt. Noch eine Chance mehr für Mädchen, sich mit ihren Fähigkeiten für diese anspruchsvollen Ausbildungsberufe zu empfehlen.

Interesse? Alle Angebote gibt es im Netz unter [girls-day.de/Radar](http://girls-day.de/Radar).

**SAINT-GOBAIN**  
**Wir suchen Verstärkung!**  
Elektroniker (m/w/d)  
Instandhalter (m/w/d)  
Produktingenieur (m/w/d) Automotive  
Prozessingenieur (m/w/d) Glasproduktion  
Jetzt bewerben!  
<https://joinus.saint-gobain.com/de>  
Flachglas Torgau GmbH  
Personalabteilung · Solarstraße 1  
04860 Torgau  
**SAINT-GOBAIN GLASS**



# MARKT AM SONNTAG

## Volkstümliche Musik im Müntzerhaus

**ERFOLGSDUO SIGRID & MARINA** führt am Freitag die Musikantenparade an



Sigrid & Marina sorgen am Freitag für alpenländisches Kolorit im Thomas-Müntzer-Haus.  
Foto: Veranstalter

**OSCHATZ.** Am Freitag, dem 26. April, gastiert die „Volkstümliche Musikantenparade“ im Thomas-Müntzer-Haus in Oschatz. Das Publikum erwartet ab 15 Uhr ein wahres Fest der Volks-

musik, bei dem es sich mit seinen Volksmusikliebhabern auf eine musikalische Reise vom Egerland ins Alpenland begibt. Mit dabei sind die Nachtigallen der Volksmusik Sigrid & Marina

aus dem österreichischen Salzkammergut. Die beiden sympathischen Schwestern werden ein großes musikalisches Feuerwerk entzünden und mit ihren einzigartigen und glocken-

klaren Stimmen die Herzen des Publikums erobern. Ebenfalls mit dabei ist Alexander Rier, der Südtiroler Sonnyboy des volkstümlichen Schlagers aus der Kastelruther Spatzenfamilie, der seine schönsten Lieder präsentieren wird. Dazu kommen Die Hainich Musikanten, die fröhlichen Botschafter Thüringens. Die Vollblutmusikanten sorgen mit Blasmusik vom Feinsten, den schönsten Melodien aus Böhmen und dem Egerland, für gute Laune.

Bereits eine Stunde vor der Veranstaltungsbeginn besteht die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen oder einem Glas Sekt im Foyer der Stadthalle gemütlich in die Veranstaltung zu starten.

Eintrittskarten gibt es in der Oschatz-Information, Neumarkt 2, sowie in allen CTS-Eventim-Vorverkaufsstellen, unter [www.eventim.de](http://www.eventim.de) sowie an der Tageskasse im Thomas-Müntzer-Haus.

## Beschwingte Melodien

**OPERETTENKONZERT** im Thomas-Müntzer-Haus

**OSCHATZ.** Das Leipziger Symphonieorchester entführt sein Publikum am Sonntag, dem 28. April, im Oschatzer Thomas-Müntzer-Haus ab 16 Uhr mit heiteren, beschwingten Melodien in die Goldene Zeit der Operette. Das renommierte Orchester unter der Leitung von Robbert van Steijn lädt gemeinsam mit Solistin Peggy Steiner zu einem abwechslungsreichen Nachmittag ein, der überschrieben ist mit „Ich schenk' mein Herz nur dem allein“. Vorab sind Eintrittskarten in der Oschatz-Information sowie in allen CTS-Eventim-Vorverkaufsstellen erhältlich, außerdem online unter [www.eventim.de](http://www.eventim.de) sowie an der Tageskasse im Thomas-Müntzer-Haus. Bereits ab 15 Uhr können sich die Gäste bei Kaffee und Kuchen oder einem Glas Sekt im Foyer der Stadthalle auf das Konzert einstellen.

Am Sonntag bringt Sopranistin Peggy Steiner in Oschatz gemeinsam mit dem Leipziger Symphonieorchester Operettenmelodien zu Gehör.

Foto: Veranstalter



## Sind Walzer und Tango bei jungen Leuten noch angesagt?

Spurensuche beim **1. TSC OSCHATZ** und dem **TANZCLUB „IREEN“** aus Torgau

**OSCHATZ/TORGAU.** Dass Hip-Hop, Showtanz oder Modern Dance bei der jüngeren Generation besonders beliebt sind, ist kein Geheimnis. Doch wie stehen die Jugendlichen zum Gesellschaftstanz, etwa dem Langsamen Walzer oder dem Tango? Gilt es als veraltet unter jungen Leuten, Arm in Arm mit seinem Partner über die Tanzfläche zu gleiten?

„Standard- und Lateintänze sind bei den jungen Leuten überhaupt nicht veraltet. Die Jugendlichen sind mit viel Freude und Eifer dabei – angestaubt sind Gesellschaftstänze nicht mehr“, lacht Anette Terpitz, Schatzmeisterin des 1. Tanzsportclubs Oschatz.

Dieser sowie der Rock 'n' Roll- und Tanzclub „Ireen“ bieten neben den Vereinstanzstunden auch einmal jährlich Tankurse für Schüler an, um ihnen die Grundschritte der Standard- und Lateintänze beizubringen. Während der Tanzclub „Ireen“ Jugendtanztunden ausschließlich für Neuntklässler veranstaltet, ist der Tanzkurs des TSC Oschatz für Schüler der neunten Klasse und Auszubildende offen.

Auch Ringo Hölschke, Trainer des Tanzclubs Oschatz, bestätigt: „Wenn ich sehe, dass wir

gerade einen zweiten Durchgang mit Tanzschülern haben, die Feuer und Flamme gewesen sind und jetzt auch direkt einen Fortschrittskurs machen, denke ich, dass die Tänze ganz und gar nicht veraltet sind“. Das liege vor allem daran, dass zu moderner Musik getanzt werde. „Durch die aktuelle Musik und den Trainer, der die Tänze modern rüberbringt, sind Gesellschaftstänze nicht mehr unmodern. Wir tanzen Wiener Walzer nach Michael Jackson, Ed Sheeran und Beyoncé“, erklärt Terpitz. Auch der Tanzclub „Ireen“ tanzt die klassischen Tänze zu Charts. „So ist es einfach, die Jugendlichen dafür zu begeistern. Die meisten wissen erst gar nicht, was sich dahinter verbirgt, und lassen sich überraschen – am Ende sind dann viele gefesselt davon“, lacht Florian Raitzig, aktives Mitglied und Tanzstundenleiter der Jugendtanztunden.

„Wir machen ja auch lockere Tänze wie Discofox, Salsa oder Cha-Cha-Cha. Am Anfang denken die Jugendlichen viel über die Schritte nach, aber wenn sie dann merken, dass es funktioniert, sind sie mit Leib und Seele dabei“, strahlt auch Hölschke, aktiver Tänzer beim TSC Residenz Dresden. Besonders Cha-



Schrittfolge, Drehungen und Taktgefühl: Die Grundtechnik beim Tanzen erlernen jetzt auch wieder viele jungen Leute.

Symbolfoto: Bernard Verougstraete/pixabay.com

Cha-Cha, Discofox und langsamer Walzer würden laut Terpitz und Raitzig gut ankommen. „Am ersten Abend werden maximal drei Tänze vermittelt. Viele staunen später, dass es noch mehr gibt. Dann denken sie sich: ‚Oh Gott, schaffen wir das?‘“ Aber spätestens am dritten Abend führten sie Fachgespräche und seien alle in ihrem Element. „Es kommt wirklich gut bei ihnen an“, lacht Terpitz, die seit 1989 tanzt.

Die 60-Jährige bestätigt, dass

die Nachfrage sehr hoch sei. „Wir haben so viel Zuspruch im letzten Jahr gehabt, dass wir sogar zwei Tanzstunden veranstaltet haben und nach dem Anfängerkurs noch ein Fortschrittskurs angeboten wurde“. Dies hänge aber auch viel am Einsatz von Eltern und Lehrern, die die Tanzkurse bewerben. Wenn die Schulen das Interesse vermitteln würden, seien die Kurse sehr gut besucht. Ganze Klassenverbände nehmen ebenfalls an den Kursen des Tanzclubs „Ireen“ teil.

In diesen werden den Jugendlichen neben den Grundschritten auch noch Etikette, Disziplin und Knigge beigebracht – aber in einem modernen Rahmen. Zum Beispiel, indem die jungen Männer die Damen zum Tanzen auffordern, sich danach verbeugen und einen Strauß zum Abschlussball mitbringen. Auch eine aufrechte Haltung und das Entgegenbringen von Respekt gehören laut Anna Maria Höft, stellvertretende Vorstandsvorsitzende des Clubs „Ireen“, zu den Benimmregeln dazu. „Die Jugendlichen werden so auch dafür begeistert, Kontakt mit dem anderen Geschlecht aufzubauen. Sie müssen sich damit auseinandersetzen, eine Dame aufzufordern und mit ihr ins Gespräch zu kommen“, nennt der 34-jährige Raitzig einen nützlichen Nebeneffekt.

Den Abschluss der Kurse bildet ein Ball, der ausgesprochen gut von den Eltern und Schülern angenommen wird. „Am Abend

des Abschlussballs sehen die Eltern schließlich das Erlernte. Damit beginnt dann auch unsere Weiterempfehlung“, sagt die 40-jährige Anna Maria Höft. Doreen König, Schatzmeisterin des Rock 'n' Roll-Clubs, fügt hinzu: „Die Jugendtanztunde, das ist zumindest mein Resümee, bleibt oft noch sehr lange haften. Die Oberschule Mockrehna beispielsweise tanzt oftmals auf ihrem Abschlussfest noch Sequenzen unseres Abschlussballs. Einige nehmen das noch Jahre später mit, was wir ihnen mitgegeben haben. Das ist ein schönes Gefühl.“

Doch die meisten der Schüler hören nach dem Grundkurs mit dem Tanzen auf. „Wir haben oft Jahrgänge, die nach dem Tanzkurs noch weitertanzen, aber auch einige, die gerne weitergemacht hätten, aber schon ein anderes Hobby haben, was sehr zeitintensiv ist“, erläutert Raitzig. In den Vereinen sei beim TSC Oschatz noch keiner der jungen Leute nach dem Grund- oder Fortschrittskurs beigetreten. Terpitz erklärt, dass die meisten Schüler erst einmal mit dem Tanzen aufhören, weil sie ihre Ausbildung woanders beginnen. Viele kämen aber wieder, wenn sie Ende 20 sind und in ihre Heimat zurückkehren.

„Als wir den Verein in den 90-ern gegründet haben, hatten wir so eine hohe Nachfrage an Schülern, dass wir dauerhafte Kurse anbieten“, so die Schatzmeisterin. „Die kamen zu uns in den Verein und haben auch wettbewerbsmäßig Tanzturniere getanzt. Da waren es so viele, dass wir gar nicht alle aufnehmen konnten.“ Doch das habe sich in den letzten Jahren verändert. Die Schüler würden kein Turnierleben mehr wollen. Aus dem gemischten Verein sei ein reiner Erwachsenenverein geworden.

Nach Terpitz' Ansicht käme diese Veränderung daher, dass der Ehrgeiz und der Wille, eine Leistung zu erbringen, heute nicht mehr so ausgeprägt sei. „Das hören wir auch von anderen Vereinen. So viel Zeit in das Training zu stecken, ist für viele, auch für die Eltern, nicht mehr zu schaffen. Viele Vereine klagen über Nachwuchsmangel“, erläutert Terpitz. **TDW**



Beim Abschlussball des Rock 'n' Roll- und Tanzclubs „Ireen“ in Wildenhain an der Oberschule Mockrehna konnten die Schüler ihre erlernten Tänze des Jugendtanzkurses in Standard- und Lateintänzen zeigen.  
Foto: Rock 'n' Roll- und Tanzclub „Ireen“

### IMMOBILIENMARKT

#### ANDERE IMMOBILIENANGEBOTE

**OH LIS IMMOBILIEN**  
IHRE NEUE IMMOBILIENVERWALTUNG  
Wir verwalten mit frischem Wind, Kompetenz und Zuverlässigkeit.  
WEG • Mehrfamilienhäuser • Sonder-eigentum • Gewerbe  
03421-7386077 • Guido Ohlis (Inh.) • [info@ohlis-immobilien.de](mailto:info@ohlis-immobilien.de)

**BITTER IMMOBILIEN**  
Inh. Sabine Ritter - Tel. 03421/710842  
Ritterstr. 2 - 04860 Torgau  
[www.bitter-immobilien-torgau.de](http://www.bitter-immobilien-torgau.de)  
Persönlich – Kompetent – Zuverlässig – Objektiv – Hilfreich  
... und Ihr Ansprechpartner vor Ort, wenn es um den Verkauf oder Kauf einer Immobilie sowie Landwirtschaftsflächen geht!

#### IMMOBILIENKAUFGEsuche

#### MIETANGEBOTE

#### ANDERE IMMOBILIENGESUCHe

#### 2 ZIMMER

Familie sucht Eigenheim (EFH, DHH, RH) in Oschatz und Umgebung.  
Finanzierung gesichert!  
Wüstenrot Immobilien, Tel. 0171/3263677

Verm. Whg., Schildau Stadtmitte, 36m², 2 Zimmer, KDB, EG, Garten mit Benutzung zum 01. August 24 oder früher, Preis 260€ p. M. + Kautions Tel.: 022387486

**Anzeigen im SONNTAGSWOCHENBLATT**  
Ihr Vorteil liegt klar auf der Hand.  
**Große Reichweite!**  
Karina Kirchhöfer  
Tel. 0175 9361128  
[k.kirchoefer@leipzig-media.de](mailto:k.kirchoefer@leipzig-media.de)  
Romy Waldheim  
Tel. 03435 976861  
[r.waldheim@leipzig-media.de](mailto:r.waldheim@leipzig-media.de)

#### MARKTPLATZ

#### BEKANNTSCHAFT

#### WERKZEUGE ANKAUF/VERKAUF

#### ER SUCHT SIE

Verschenke kleinen Pool, rund Durchm. ca. 2m, Folie innen weiß, außen dunkelbraun, nur Selbstabholung (Mehderitzsch) Tel. 0171 3100987

Er.61j. 1.84gr.sucht Sie für feste Beziehung. WhatsApp 01795937271.

Su. Hirschgewei, Abwurfstangen u. Damm, Tel. 0163 8118894

Er 66, 176, kein Opa-Typ, su. Partnerin um d. Dinge d. Lebens i. Liebe u. Harmonie zu erkunden u. teilen. M. ä. Inter. Kultur, Musik, Reisen, gem. Heim. Bi n mobil, handwerkll., unabh., ungeb., finanz. abges. Chiffre-Nr. Z 2250, SWB Torgau, Elbstr. 3, 04860 Torgau

Suche Stihl & Husqvarna Kettensägen „DEFEKT“ zu kaufen. Tel. 0157/54498340

**KONTAKTBÖRSE/EROTIK**  
Nimm dir eine kleine Auszeit Tel. 0162 5910554 keine SMS

#### DIENSTLEISTUNGEN

#### KRAFTFAHRZEUGMARKT

Holztreppen, PVC-Fenster nach Maß, Carports u. Blechdächer aus Polen, Tel. 0048 60 3390538. Wir sprechen Deutsch.

#### KFZ GESUCHE

#### TIERMARKT

#### WOHNMOBILE/-WAGEN

Verk. 8 Wochen alte Kaninchen Tel.01626751773 Klitzschen

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

# Nordischer Klang in Riesa

4. PHILHARMONISCHES KONZERT mit der Elbland Philharmonie Sachsen



Bettina Aust, Solo-Klarinetistin des Leipziger Gewandhauses, brilliert in Carl Nielsens Konzert für Klarinette und Orchester.

Foto: R. Schneider



Nicht nur die Landschaften des Nordens sind von betörender Schönheit. Auch musikalisch hat Skandinavien überaus Reizvolles zu bieten.

Foto: FVG Riesa mbH

**RIESA.** In ihrem 4. Philharmonischen Konzert huldigt die Elbland Philharmonie Sachsen am Samstag, dem 27. April, um 18.30 Uhr in der Riesaer Stadthalle „stern“ dem Nordischen Klang.

Zunächst erklingt die Ouvertüre „Nachklänge aus Ossian“ op. 1 (Efterklänge af Ossian) von Niels Wilhelm Gade. Im Jahr 1839 beteiligte sich Gade an einem Ouvertüren-Wettbewerb, der vom Kopenhagener Musikverein ausgeschrieben wurde. Die Juroren Louis Spohr und Friedrich Schneider entschieden sich für die Komposition des jungen Geigers und Komponisten und so avancierte das Werk zu einem bedeuten-

den Wendepunkt in Gades Karriere und markierte gleichzeitig einen Höhepunkt in der Entwicklung einer sich emanzipierenden dänischen Musik mit charakteristisch-nordischem Kolorit.

Im Konzertabend schließt sich das im Jahr 1928 erstmals aufgeführte Konzert für Klarinette und Orchester op. 57 des dänischen Komponisten Carl Nielsen an. Carl Nielsen, Sohn eines Malers und Dorfmusikanten, studierte mithilfe eines Stipendiums ab 1884 am Konservatorium in Kopenhagen Violine und Komposition. Sein wichtigster Lehrer war dabei Niels Wilhelm Gade. Als Geiger stieg Nielsen in

das Hoforchester ein, dessen Leitung er 1908 übernahm. Später arbeitete er als Dirigent der Kopenhagener Musikvereinigung und als Kompositionslehrer. Sein Kompositionsstil zeichnet sich durch eine extrovertierte und vitale musikalische Erzählweise aus und beeinflusste zahlreiche nordische Komponisten. Carl Nielsens letztes Orchesterwerk, das Klarinettenkonzert op. 57, zählt zu den wichtigsten Klarinettenwerken des 20. Jahrhunderts. Dazu schrieb Zeitgenossen: „... er hat die Seele der Klarinette befreit, nicht nur den Aspekt des wilden Tieres, sondern auch ihre besondere Art von rücksichtsloser Poesie...“.

Bettina Aust, Solo-Klarinetistin des Leipziger Gewandhauses, wird dieses faszinierende Konzert interpretieren.

Den Abschluss des Konzerts bildet die 5. Sinfonie Es-Dur op. 82 von Jean Sibelius, die im Jahr 1915 in Helsinki ihre Uraufführung erlebte. Sibelius war auf der scheinbar niemals endenden Suche nach dem perfekten Klang. Für seine Symphonie Nr. 5 benötigte er insgesamt drei Anläufe. Genannt hat Sibelius diesen langwierigen Entstehungsprozess von fünf Jahren ein „Ringeln mit Gott“. Der Komponist war sein Leben lang von großen Selbstzweifeln geplagt und so schloss er bereits 1929 mit dem Komponieren ab. Sein Werk trug maßgeblich zur Entstehung eines finnischen Nationalgefühls bei; die symphonische Dichtung Finlandia op. 26 wurde zur heimlichen Nationalhymne der Finnen. Jean Sibelius zählt bis heute zu den bedeutendsten Komponisten Finnlands.

Die musikalische Leitung des Konzerts in Riesa liegt in den Händen von Hermes Helfricht.

**☐ Tickets gibt es in der Stadthalle „stern“ am Veranstaltungstag, vorab online unter [www.wt-arena.de](http://www.wt-arena.de), in der Riesa-Information und in allen Eventim-Vorverkaufsstellen. Tickethotline und Informationen telefonisch unter 03525 - 52 94 22.**



Die Elbland Philharmonie Sachsen huldigt am Samstag, dem 27. April, dem Nordischen Klang in der Riesaer Stadthalle „stern“.

Foto: FVG Riesa mbH

ANZEIGE

# Paw Patrol stoppt in Riesa

ANZEIGE

MUTIGE HUNDEWELPEN entern die Puppentheaterbühne

**RIESA.** Fans der knuffigen Hündchen von Paw Patrol konnten es sicherlich kaum erwarten. Das Sich-Geduldenmüssen hat an diesem Sonntag, dem 21. April, ein Ende. Dann wird die Elbestadt zur Welpenstadt. Die mutigen Fellnasen Chase, Skye und Marshall entern unter ihrem Anführer Ryder gleich zwei Mal die Puppentheaterbühne in der Stadthalle „stern“. Um 11 und um 14 Uhr bewältigen die vier als Paw Patrol viele Aufgaben und kümmern sich um die Sicherheit der Bewohner. Immer galt dabei das Motto: Kein Einsatz zu groß, keine Pfote zu klein!

Und wer von den Älteren noch nichts von der Paw Patrol gehört haben sollte, dem sei gesagt: Neben dem Spaß stehen auch pädagogische Werte im Vordergrund. Den Kindern werden durch das Puppentheater positive Attribute wie Teamgeist, Zusammenhalt, Vertrauen und Respekt vermittelt.

Tickets gibt es am Veranstaltungstag in der Stadthalle „stern“.



Der blaue Schäferhundwelpen in Polizeiuniform ist der Liebling vieler Kinder. Er ist der vernünftigste der sechs Fellfreunde und übernimmt oft das Kommando. Sein Spruch: „Ein klarer Fall für Chase!“

Foto: FVG Riesa mbH

# Matthias Reim kommt wieder nach Wermisdorf

ANZEIGE

Jetzt schon Karten fürs KONZERT AM 9. AUGUST sichern!



Am 9. August ist Schlagersänger Matthias Reim zum dritten Mal in Wermisdorf live zu Gast.

Foto: Dirk Knofe

**WERMSDORF.** Aller guten Dinge sind drei: Matthias Reim kommt auch in diesem Jahr nach Wermisdorf. Fans können sich nach 2019 und 2023 nun auf ein drittes Konzert des Schlagersän-

gers freuen. Dieses wird am Freitag, dem 9. August, erneut vor der stimmungsvollen Kulisse von Schloss Hubertusburg stattfinden. Und auch diesmal hat der Sän-

ger ein aktuelles Album mit im Tour-Gepäck. „Zeppelin“ lautet der Titel der brandneuen CD, die ab dem 25. April erhältlich sein wird. Bei seinem Live-Termin in Wermisdorf wird die Bühne wieder zum Ort der Magie. Das Publikum darf sich auf einen unvergesslichen Abend voller Emotionen und Musik freuen, wenn Matthias Reim die Bühne betritt. Neben den neuen Songs werden natürlich auch die guten alten Hits zu hören sein.

Nach Auftritten in Dresden, Leipzig, Gelsenkirchen oder Bremen wird Wermisdorf eine Station auf der langen Sommertour des Schlagersängers sein. Schon jetzt freut sich der 66-Jährige riesig darauf, in den nächsten 30 Jahren während der Erfolgsgeschichte live mit seinen Fans zu feiern. Und das kein bisschen leise!

**☐ Karten für das Konzert zum Preis von 59,90 Euro gibt es in allen bekannten Vorverkaufsstellen und online bei eventim.de.**

## Verkaufsoffenes Wochenende

am Sa. / So., 27. u. 28. April 2024, von 10 bis 15 Uhr

### Gartenbau Orłowski

Graditzer Weg 6  
04886 Pülswerda (bei Torgau)  
Tel. 034222 40239 • [www.gaertnerei-orlowski.de](http://www.gaertnerei-orlowski.de)

Zur Info:  
**verkaufsoffene Wochenenden**  
10 – 15 Uhr  
4. + 5. Mai 2024  
11. + 12. Mai 2024

Rabattcoupon 3%

# KRESS

## MODEZENTRUM

Die schönsten neuen  
**SOMMER-TRENDS**  
für die ganze Familie  
warten jetzt auf Sie!

Holen Sie sich Ihren gesammelten  
**TREUE-BONUS!**

Ihr KRESS Treuebonus kann ab sofort mit Ihrem Einkaufswert verrechnet werden.

Sie haben noch keine KRESS Treuekarte und möchten auch bei jedem Einkauf bis zu 5% sparen?

Alle Infos und Antrag unter [www.kress-mode.de](http://www.kress-mode.de) oder direkt in Ihrem KRESS Modezentrum.

**Kress Modezentrum Döbeln**  
Gewerbegebiet Ost

Mo - Fr 10.00 - 19.00 Uhr Sa 10.00 - 18.00 Uhr

**Kress Modezentrum Riesa**  
Riesapark 2

[www.kress-mode.de](https://www.kress-mode.de)

**KRESS Kunden**  
parken kostenlos direkt am Geschäft

# Disney in Concert an der Elbe

ANZEIGE

DIE SCHÖNSTEN MELODIEN aus den erfolgreichsten Trickfilmen

**RIESA.** Was einmal mit einer kleinen Maus begann, hat sich zu einer faszinierenden Welt aus einzigartigen Disney-Geschichten und unverwechselbaren Melodien entwickelt, die generationsübergreifend Erinnerungen wecken.

Disney in Concert taucht in der Riesaer WT Energiesysteme Arena am Samstag, dem 20. April, um 20 Uhr in den musikalischen Kosmos von Disney ein und verspricht ein zauberhaftes Live-Erlebnis. Die Zuschauerinnen begeben sich auf eine einzigartige Reise durch die erfolgreichsten Lieder der schönsten Disney-Filme wie „Encanto“, „Cinderella“, „Coco“, „Mulan“ oder „Rapunzel – Neu veröhnt“ und dürfen die größten Momente voller Zauber noch einmal auf großer Leinwand erleben – so intensiv wie nie.

Unter dem diesjährigen Motto „Believe in Magic“ erschaffen Starsolistinnen und Starsolisten gemeinsam mit dem grandiosen Hollywood-Sound-Orchestra sa-



Unvergängliche Melodien aus den schönsten Filmen der Disney-Studios erklingen am Samstag in der Riesaer WT Energiesysteme Arena.

Foto: FVG Riesa mbH

genhafte Momente, die dazu aufrufen, an das Unmögliche zu glauben. Mit der überwältigenden Darbietung der Filmszenen auf großer Leinwand wird das

multimediale Live-Erlebnis zu einem fantastischen Abenteuer.

**☐ Tickets sind in der Arena am Veranstaltungstag erhältlich.**